

# Inhalt

---

- 6 | Vorwort  
Roswitha Kaiser, Verena Jakobi, Bernhard Knoop
  
- 9 | **GRUSSWORTE ZUR VERANSTALTUNG**
- 10 | Grußwort des Landesamts für Denkmalpflege Hessen  
Verena Jakobi
- 12 | Grußwort der GDKE Rheinland-Pfalz, Landesdenkmalpflege  
Roswitha Kaiser
- 14 | Grußwort des Landesbetriebs Mobilität, Worms  
Bernhard Knoop
  
- 19 | **DIE NIBELUNGENBRÜCKE UND IHRE BEDEUTUNG**
- 20 | Die Nibelungenbrücke zwischen Worms und Lampertheim. Ein Schlüsselbau der Ingenieurbaukunst  
Henriette von Preuschen
- 30 | Die Nibelungenbrücke. Finsterwalder, Lohmer und die technische Innovation des Freivorbaus  
Cengiz Dicleli
  
- 45 | **DIE ERTÜCHTIGUNG DER NIBELUNGENBRÜCKE 2010–2013 UND PLANUNGSSTAND**
- 46 | Die Erhaltungsproblematik der alten Nibelungenbrücke Worms. Hintergründe und Stand der Planungen  
Andreas Jackmuth
  
- 57 | **IMPULSE: ERTÜCHTIGUNGSKONZEPTE**
- 58 | Instandsetzung von *Spann*Betonbrücken aus Sicht der Denkmalpflege  
Sabine Kuban, Geraldine Buchenau, Michael Hascher
- 72 | Nachrechnung und Verstärkung bestehender Spannbetonbrücken  
Alexander Karakas
- 78 | Ertüchtigung durch Textilbeton. Betrachtungen zum Material  
Jeanette Orłowsky und Markus Beßling
- 84 | Ertüchtigungskonzepte mit Carbonbeton  
Manfred Curbach und Silke Scheerer
- 98 | Zur Überprüfung der Tragsicherheit der Nibelungenbrücke  
Eugen Brühwiler
  
- 109 | **ÖFFENTLICHES FACHGESPRÄCH: DIE NIBELUNGENBRÜCKE WORMS.  
ZUR ZUKUNFT EINES BEDEUTENDEN INGENIEURBAUWERKS**  
mit Manfred Curbach, Cengiz Dicleli, Roswitha Kaiser, Bernhard Knoop, Moderation: Christof Kullmann
  
- 124 | Nachwort  
Roswitha Kaiser
- 126 | Autorenverzeichnis
- 127 | Abbildungsnachweis